

Chrysler versenkt vier Milliarden

Detroit. Der angeschlagene US-Autobauer Chrysler hat seit dem Ende der Insolvenz im Juni 2009 fast vier Milliarden Dollar verloren, rechnet aber mit der Rückkehr in die Gewinnzone im laufenden Jahr. Allein von Juni bis Jahresende 2009 betrug der Verlust 3,8 Milliarden. Bis Ende März 2010 fuhr der inzwischen von Fiat geführte Konzern noch einmal einen Nettoverlust von 197 Millionen Dollar ein, wie Chrysler am Mittwoch in Auburn Hills bei Detroit mitteilte. (apn/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/143271.chrysler-versenkt-vier-milliarden.html>